

# Zu Fuß zur Schule: Viele Neumünsteraner sind dabei

**NEUMÜNSTER** 1200 Kinder aus 50 Grundschulklassen beteiligen sich zurzeit an der Aktion „Zu Fuß zur Schule – Wege für ein besseres Klima“. Sie versprechen, in der Zeit bis zum 2. Oktober ihren Schulweg möglichst oft zu Fuß, mit dem Fahrrad oder Bus zurückzulegen. Neben den positiven Umwelteffekten sollen die Kinder auch sicherer im Straßenverkehr werden..

„Wir wollen erreichen, dass mehr Kinder die tägliche Bewegung nutzen, um selbstständig zu werden und umsichtig und bewusstes Verkehrsverhalten zu trainie-

ren“, so die Kreisfachberaterin für Verkehrserziehung, Heike Dörner, die für das Schulamt die Aktion organisiert. Stolz sind die Organisatoren darauf, dass damit bereits zum neunten Mal für ein klimaschonendes Verhalten geworben wird. Die Kinder dokumentieren ihre Teilnahme mit einem Schulwegpass, in dem sie Stempel für jeden autofreien Tag sammeln. Die Klassen finden Kompromisse, um Kindern zu ermöglichen, einen Stempel zu bekommen, die weiter entfernt wohnen. Zum Beispiel lassen sie sich nicht an der Schule absetzen, sondern gehen das

letzte Stück des Weges zu Fuß oder bilden Gemeinschaften, damit die Kinder von einem Erwachsenen begleitet werden. Unterstützt wird die Aktion von der Unfallkasse Nord und der Kreisverkehrswacht Neumünster.

Auch wenn es in diesem Jahr keine UN-Klimakonferenz geben wird, werden die Zahlen der Stempel dokumentiert und dem „Klimabündnis“ als „Grüne Meilen“ weitergeleitet. Sie sind im nächsten Jahr in Glasgow auf der Weltklimakonferenz ein sichtbares Zeichen, wie Kinder den Umweltschutz ernst nehmen.

hc



Diese Plakat wirbt für die Aktion.

FOTO: UK NORD